

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Märkisch-Oderland

Dezember 2022



**Sperrfrist:
03.01.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Märkisch-Oderland
Berichtsmonat:	Dezember 2022
Erstellungsdatum:	29.12.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.01.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Seit dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Märkisch-Oderland

Dezember 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Märkisch-Oderland
 Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	9.475	9.332	9.240	143	1,5	42	0,4	0,8	-1,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	5.385	5.293	5.294	92	1,7	34	0,6	2,6	1,0	
55,6% Männer	2.992	2.922	2.886	70	2,4	-66	-2,2	0,3	-2,0	
44,4% Frauen	2.393	2.371	2.408	22	0,9	100	4,4	5,6	4,9	
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	475	477	494	-2	-0,4	-	-	5,8	6,5	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	113	123	129	-10	-8,1	-19	-14,4	-0,8	-9,2	
41,3% 50 Jahre und älter	2.225	2.175	2.134	50	2,3	-101	-4,3	-3,2	-3,4	
31,8% dar. 55 Jahre und älter	1.715	1.667	1.652	48	2,9	-90	-5,0	-3,3	-2,8	
33,6% Langzeitarbeitslose	1.812	1.845	1.836	-33	-1,8	-326	-15,2	-15,0	-16,7	
6,0% Schwerbehinderte Menschen	321	314	309	7	2,2	-39	-10,8	-9,8	-9,6	
15,8% Ausländer	849	869	872	-20	-2,3	352	70,8	68,4	60,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.191	1.174	1.219	17	1,4	-50	-4,0	4,4	8,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	529	487	483	42	8,6	59	12,6	8,7	14,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	202	199	283	3	1,5	-71	-26,0	-19,8	8,8	
seit Jahresbeginn	14.430	13.239	12.065	x	x	1.064	8,0	9,2	9,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.090	1.159	1.277	-69	-6,0	39	3,7	-3,8	0,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	301	349	360	-48	-13,8	-15	-4,7	-6,9	-0,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	200	301	331	-101	-33,6	-40	-16,7	17,1	0,3	
seit Jahresbeginn	14.311	13.221	12.062	x	x	216	1,5	1,4	1,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,2	x	x	x	5,2	5,0	5,1	
dar. Männer	5,6	5,5	5,4	x	x	x	5,7	5,4	5,5	
Frauen	4,9	4,8	4,9	x	x	x	4,6	4,5	4,6	
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,4	6,6	x	x	x	6,7	6,3	6,5	
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,8	5,0	x	x	x	5,3	5,0	5,7	
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,0	4,9	x	x	x	5,2	5,0	5,0	
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,6	5,6	x	x	x	6,1	5,8	5,7	
Ausländer	23,5	24,1	24,2	x	x	x	14,9	15,5	16,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,6	5,6	x	x	x	5,7	5,5	5,6	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.858	5.785	5.763	73	1,3	-45	-0,8	0,6	-0,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.019	6.928	6.875	91	1,3	193	2,8	2,1	1,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.040	6.951	6.900	89	1,3	190	2,8	2,1	1,1	
Unterbeschäftigungsquote	6,8	6,7	6,6	x	x	x	6,5	6,5	6,5	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.064	1.889	1.828	175	9,3	7	0,3	-3,1	-5,3	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.202	7.339	7.441	-137	-1,9	102	1,4	2,5	3,4	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.214	2.310	2.350	-96	-4,2	216	10,8	11,9	13,0	
Bedarfsgemeinschaften	5.875	5.996	6.037	-121	-2,0	54	0,9	2,4	2,6	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	172	202	227	-30	-14,9	-87	-33,6	-35,7	-40,6	
Zugang seit Jahresbeginn	3.457	3.285	3.083	x	x	-549	-13,7	-12,3	-10,2	
Bestand	749	1.012	1.316	-263	-26,0	-409	-35,3	-24,3	-1,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Märkisch-Oderland
 Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021	
absolut	in %	in %	in %							
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.670	3.469	3.358	201	5,8	-96	-2,5	-2,6	-5,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.066	1.944	1.908	122	6,3	-63	-3,0	-2,3	-4,8	
56,5% Männer	1.168	1.079	1.049	89	8,2	-18	-1,5	-0,7	-2,9	
43,5% Frauen	898	865	859	33	3,8	-45	-4,8	-4,2	-7,1	
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	164	189	194	-25	-13,2	-18	-9,9	17,4	18,3	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	46	39	-8	-17,4	-7	-15,6	24,3	21,9	
50,5% 50 Jahre und älter	1.044	996	959	48	4,8	-47	-4,3	-4,3	-5,7	
41,9% dar. 55 Jahre und älter	865	830	818	35	4,2	-40	-4,4	-2,5	-1,9	
14,1% Langzeitarbeitslose	291	292	289	-1	-0,3	-39	-11,8	-16,6	-20,4	
6,6% Schwerbehinderte Menschen	136	134	139	2	1,5	-21	-13,4	-11,8	-9,2	
6,8% Ausländer	141	130	126	11	8,5	-20	-12,4	-21,2	-24,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	683	643	654	40	6,2	8	1,2	3,5	15,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	424	382	362	42	11,0	49	13,1	8,8	10,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	110	152	20	18,2	-17	-11,6	-12,0	24,6	
seit Jahresbeginn	7.717	7.034	6.391	x	x	-18	-0,2	-0,4	-0,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	522	585	591	-63	-10,8	21	4,2	-4,3	2,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	205	229	247	-24	-10,5	-5	-2,4	-11,9	6,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	152	152	-50	-32,9	-9	-8,1	27,7	10,9	
seit Jahresbeginn	7.377	6.855	6.270	x	x	-299	-3,9	-4,5	-4,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,1	1,9	1,9	
dar. Männer	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,0	2,0	
Frauen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,5	2,6	x	x	x	2,6	2,3	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,8	1,5	x	x	x	1,8	1,5	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,3	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	3,0	2,8	2,8	
Ausländer	3,9	3,6	3,5	x	x	x	4,8	5,0	5,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,3	2,1	2,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.120	2.007	1.960	113	5,6	-51	-2,3	-1,8	-4,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.420	2.325	2.253	95	4,1	-36	-1,5	-1,9	-4,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.440	2.348	2.276	92	3,9	-34	-1,4	-1,8	-4,2	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,3	2,3	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.064	1.889	1.828	175	9,3	7	0,3	-3,1	-5,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Märkisch-Oderland
 Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021	
absolut	in %	in %	in %							
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	5.805	5.863	5.882	-58	-1,0	138	2,4	3,0	1,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.319	3.349	3.386	-30	-0,9	97	3,0	5,7	4,7	
55,0% Männer	1.824	1.843	1.837	-19	-1,0	-48	-2,6	0,9	-1,4	
45,0% Frauen	1.495	1.506	1.549	-11	-0,7	145	10,7	12,2	13,0	
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	311	288	300	23	8,0	18	6,1	-0,7	-	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	75	77	90	-2	-2,6	-12	-13,8	-11,5	-18,2	
35,6% 50 Jahre und älter	1.181	1.179	1.175	2	0,2	-54	-4,4	-2,2	-1,4	
25,6% dar. 55 Jahre und älter	850	837	834	13	1,6	-50	-5,6	-4,1	-3,6	
45,8% Langzeitarbeitslose	1.521	1.553	1.547	-32	-2,1	-287	-15,9	-14,7	-16,0	
5,6% Schwerbehinderte Menschen	185	180	170	5	2,8	-18	-8,9	-8,2	-10,1	
21,3% Ausländer	708	739	746	-31	-4,2	372	110,7	110,5	97,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	508	531	565	-23	-4,3	-58	-10,2	5,6	2,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	105	105	121	-	-	10	10,5	8,2	27,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	89	131	-17	-19,1	-54	-42,9	-27,6	-5,1	
seit Jahresbeginn	6.713	6.205	5.674	x	x	1.082	19,2	22,5	24,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	568	574	686	-6	-1,0	18	3,3	-3,4	-0,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	96	120	113	-24	-20,0	-10	-9,4	4,3	-13,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	149	179	-51	-34,2	-31	-24,0	8,0	-7,3	
seit Jahresbeginn	6.934	6.366	5.792	x	x	515	8,0	8,5	9,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,1	3,1	3,1	
dar. Männer	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,5	3,4	3,5	
Frauen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,8	
15 bis unter 25 Jahre	4,2	3,9	4,0	x	x	x	4,1	4,1	4,2	
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,0	3,5	x	x	x	3,5	3,5	4,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,7	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	3,0	2,9	2,9	
Ausländer	19,6	20,5	20,7	x	x	x	10,1	10,5	11,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.739	3.778	3.803	-39	-1,0	7	0,2	1,9	1,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.599	4.602	4.622	-3	-0,1	229	5,2	4,3	4,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.600	4.603	4.624	-3	-0,1	224	5,1	4,2	4,0	
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,4	4,5	x	x	x	4,2	4,2	4,2	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.202	7.339	7.441	-137	-1,9	102	1,4	2,5	3,4	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.214	2.310	2.350	-96	-4,2	216	10,8	11,9	13,0	
Bedarfsgemeinschaften	5.875	5.996	6.037	-121	-2,0	54	0,9	2,4	2,6	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2022 bis Dezember 2022.

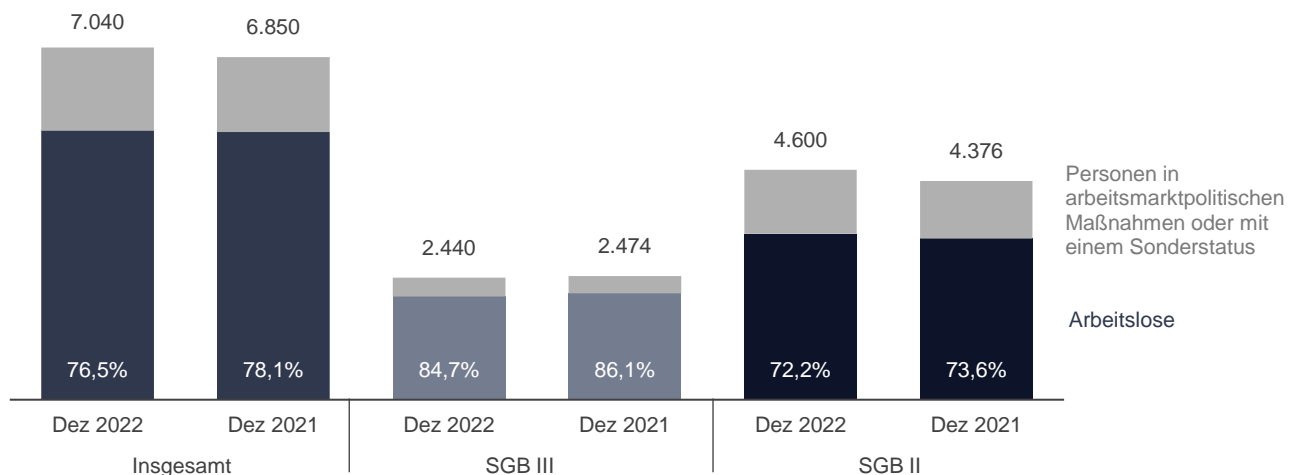
Komponenten der Unterbeschäftigung

Märkisch-Oderland

Dezember 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2021		Nov 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	5.385	5.293	92	1,7	34	0,6	2,6	1,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	473	492	-19	-3,9	-79	-14,3	-16,9	-18,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	216	229	-13	-5,7	-95	-30,5	-32,6	-39,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	257	263	-6	-2,3	16	6,6	4,4	8,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.858	5.785	73	1,3	-45	-0,8	0,6	-0,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.161	1.142	19	1,7	238	25,8	10,7	12,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	285	295	-10	-3,4	16	5,9	-5,1	-18,0
Arbeitsgelegenheiten	144	149	-5	-3,4	-33	-18,6	-22,8	-27,1
Fremdförderung	423	411	12	2,9	248	141,7	137,6	147,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	118	118	-	-	-3	-2,5	-4,1	1,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	191	170	21	12,4	10	5,5	-26,7	2,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.019	6.928	91	1,3	193	2,8	2,1	1,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	20	23	-3	-13,0	-4	-16,7	-8,0	8,7
Gründungszuschuss	19	22	-3	-13,6	1	5,6	15,8	27,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.040	6.951	89	1,3	190	2,8	2,1	1,1
Unterbeschäftigungsquote	6,8	6,7	x	x	x	6,5	6,5	6,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,5	76,1	x	x	x	78,1	75,8	76,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Märkisch-Oderland

Dezember 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Dez 2021		Nov 2021		Okt 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.066	1.944	122	6,3	-63	-3,0	-2,3	-4,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	54	63	-9	-14,3	12	28,6	18,9	4,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	54	63	-9	-14,3	12	28,6	18,9	4,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.120	2.007	113	5,6	-51	-2,3	-1,8	-4,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	301	318	-17	-5,3	16	5,6	-3,0	-3,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	211	220	-9	-4,1	25	13,4	7,8	-5,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	28	28	-	-	-3	-9,7	7,7	25,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	62	70	-8	-11,4	-6	-8,8	-28,6	-8,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.420	2.325	95	4,1	-36	-1,5	-1,9	-4,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	19	22	-3	-13,6	1	5,6	15,8	27,8	
Gründungszuschuss	19	22	-3	-13,6	1	5,6	15,8	27,8	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.440	2.348	92	3,9	-34	-1,4	-1,8	-4,2	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,7	82,8	x	x	x	86,1	83,3	84,4	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.319	3.349	-30	-0,9	97	3,0	5,7	4,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	420	429	-9	-2,1	-90	-17,6	-20,4	-20,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	163	166	-3	-1,8	-106	-39,4	-42,2	-47,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	257	263	-6	-2,3	16	6,6	4,4	8,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.739	3.778	-39	-1,0	7	0,2	1,9	1,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	860	824	36	4,4	222	34,8	17,0	20,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	75	75	-	-	-8	-9,6	-29,9	-41,4	
Arbeitsgelegenheiten	144	149	-5	-3,4	-33	-18,6	-22,8	-27,1	
Fremdförderung	395	383	12	3,1	251	174,3	160,5	169,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	118	118	-	-	-3	-2,5	-4,1	1,7	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	129	100	29	29,0	16	14,2	-25,4	8,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.599	4.602	-3	-0,1	229	5,2	4,3	4,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.600	4.603	-3	-0,1	224	5,1	4,2	4,0	
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,4	x	x	x	4,2	4,2	4,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,2	72,8	x	x	x	73,6	71,7	72,7	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

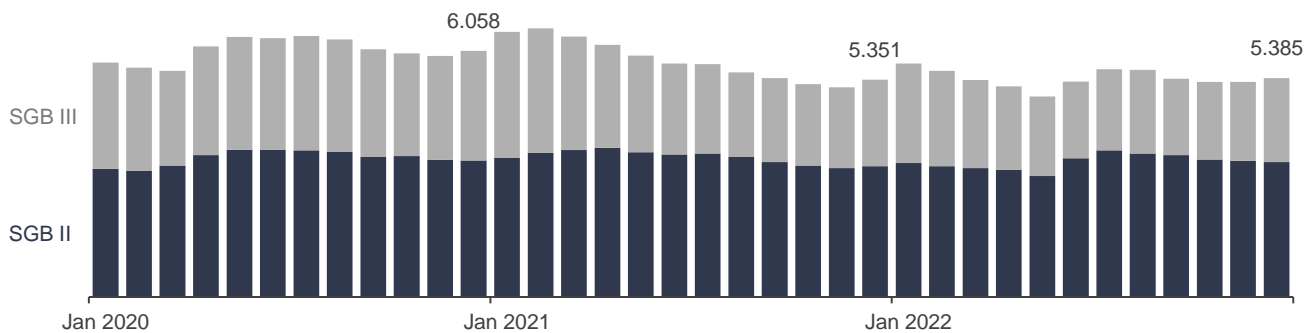
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Märkisch-Oderland
Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 92 auf 5.385 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 34 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 5,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.066, das sind 122 mehr als im Vormonat und 63 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.319 Arbeitslose, das ist ein Minus von 30 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2021 waren es 97 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.385	92	1,7	34	0,6	5,2	5,2	5,2
Männer	2.992	70	2,4	-66	-2,2	5,6	5,5	5,7
Frauen	2.393	22	0,9	100	4,4	4,9	4,8	4,6
15 bis unter 25 Jahre	475	-2	-0,4	-	-	6,4	6,4	6,7
15 bis unter 20 Jahre	113	-10	-8,1	-19	-14,4	4,4	4,8	5,3
50 Jahre und älter	2.225	50	2,3	-101	-4,3	5,1	5,0	5,2
55 Jahre und älter	1.715	48	2,9	-90	-5,0	5,8	5,6	6,1
Deutsche	4.536	112	2,5	-318	-6,6	4,6	4,5	4,8
Ausländer	849	-20	-2,3	352	70,8	23,5	24,1	14,9
Rechtskreis SGB III	2.066	122	6,3	-63	-3,0	2,0	1,9	2,1
Männer	1.168	89	8,2	-18	-1,5	2,2	2,0	2,2
Frauen	898	33	3,8	-45	-4,8	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	164	-25	-13,2	-18	-9,9	2,2	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	38	-8	-17,4	-7	-15,6	1,5	1,8	1,8
50 Jahre und älter	1.044	48	4,8	-47	-4,3	2,4	2,3	2,4
55 Jahre und älter	865	35	4,2	-40	-4,4	2,9	2,8	3,0
Deutsche	1.925	111	6,1	-43	-2,2	1,9	1,8	2,0
Ausländer	141	11	8,5	-20	-12,4	3,9	3,6	4,8
Rechtskreis SGB II	3.319	-30	-0,9	97	3,0	3,2	3,3	3,1
Männer	1.824	-19	-1,0	-48	-2,6	3,4	3,5	3,5
Frauen	1.495	-11	-0,7	145	10,7	3,0	3,1	2,7
15 bis unter 25 Jahre	311	23	8,0	18	6,1	4,2	3,9	4,1
15 bis unter 20 Jahre	75	-2	-2,6	-12	-13,8	2,9	3,0	3,5
50 Jahre und älter	1.181	2	0,2	-54	-4,4	2,7	2,7	2,8
55 Jahre und älter	850	13	1,6	-50	-5,6	2,8	2,8	3,0
Deutsche	2.611	1	0,0	-275	-9,5	2,6	2,6	2,9
Ausländer	708	-31	-4,2	372	110,7	19,6	20,5	10,1

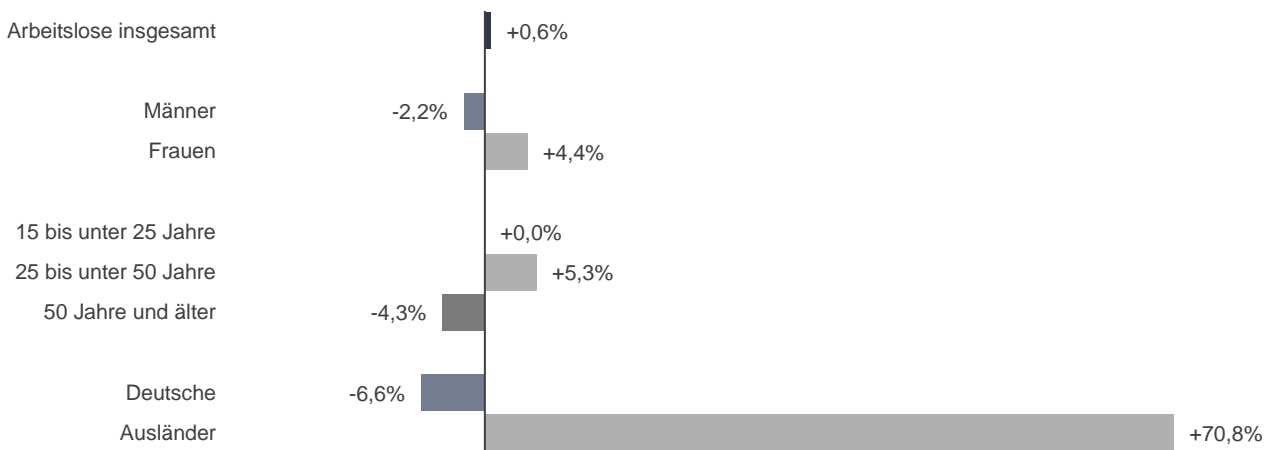
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Märkisch-Oderland
Dezember 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von -7% bei Deutschen bis +71% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

	Männer	Frauen
Insgesamt	55,6%	44,4%
SGB III	56,5%	43,5%
SGB II	55,0%	45,0%

	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und älter
Insgesamt	8,8%	49,9%	41,3%
SGB III	7,9%	41,5%	50,5%
SGB II	9,4%	55,0%	35,6%

	Deutsche	Ausländer
Insgesamt	84,2%	15,8%
SGB III	93,2%	6,8%
SGB II	78,7%	21,3%

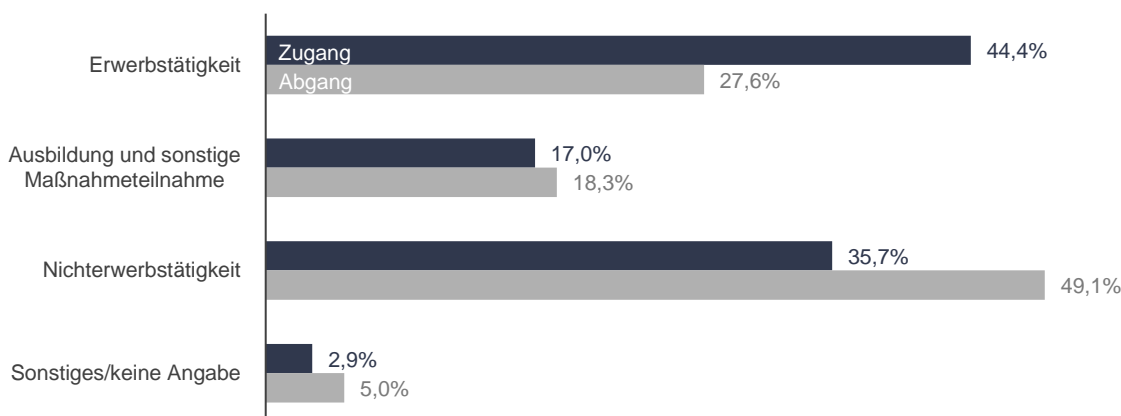
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Märkisch-Oderland
Dezember 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 1.191 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 50 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.090 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 39 mehr als im Dezember 2021. Seit Jahresbeginn gab es 14.430 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.064 Meldungen. Dem gegenüber stehen 14.311 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 216 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 529 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 59 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 301 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 15 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.191	17	1,4	-50	-4,0	14.430	1.064	8,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	529	42	8,6	59	12,6	5.545	115	2,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	480	41	9,3	68	16,5	4.983	151	3,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	25	10	66,7	-5	-16,7	251	96	61,9
Selbständigkeit	18	-6	-25,0	1	5,9	215	-71	-24,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	202	3	1,5	-71	-26,0	3.150	-94	-2,9
Nichterwerbstätigkeit	425	-33	-7,2	-52	-10,9	5.361	884	19,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	271	-33	-10,9	-65	-19,3	3.099	176	6,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	132	-2	-1,5	15	12,8	1.992	672	50,9
Sonstiges/keine Angabe	35	5	16,7	14	66,7	374	159	74,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.090	-69	-6,0	39	3,7	14.311	216	1,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	301	-48	-13,8	-15	-4,7	4.666	-416	-8,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	263	-40	-13,2	-13	-4,7	4.153	-251	-5,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	-10	-35,7	-2	-10,0	221	-31	-12,3
Selbständigkeit	11	-	-	-1	-8,3	228	-110	-32,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	200	-101	-33,6	-40	-16,7	3.314	79	2,4
Nichterwerbstätigkeit	535	89	20,0	93	21,0	5.539	541	10,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	337	58	20,8	40	13,5	3.444	320	10,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	143	41	40,2	40	38,8	1.313	73	5,9
Sonstiges/keine Angabe	54	-9	-14,3	1	1,9	792	12	1,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

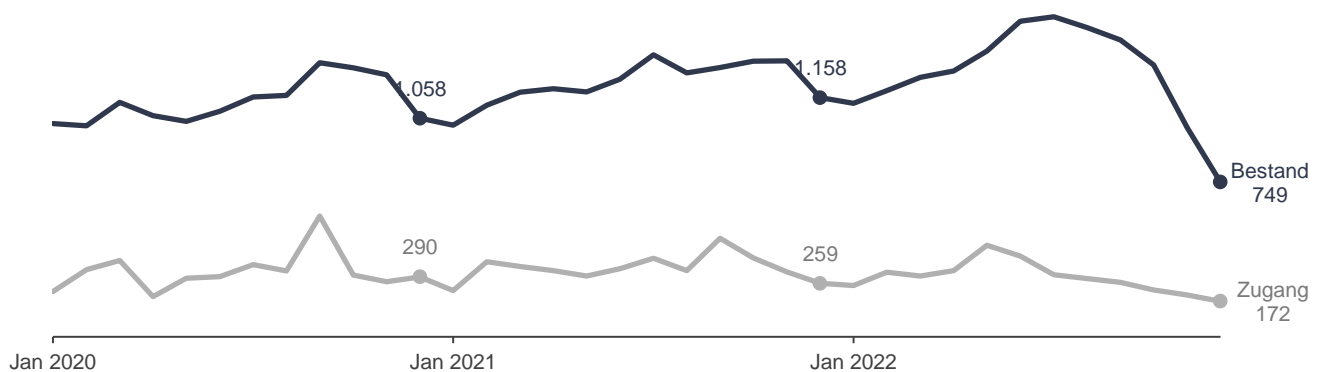
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Märkisch-Oderland
Dezember 2022

Im Dezember waren 749 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 263 oder 26 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 409 Stellen weniger (-35 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 172 neue Arbeitsstellen, das waren 87 oder 34 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.457 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 549 oder 14%. Zudem wurden im Dezember 436 Arbeitsstellen abgemeldet, 8 oder 2 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 3.917 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 24 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	172	-30	-14,9	-87	-33,6	3.457	-549	-13,7
dar. sofort zu besetzen	82	-45	-35,4	-72	-46,8	2.171	-198	-8,4
sozialversicherungspflichtig	170	-29	-14,6	-73	-30,0	3.392	-495	-12,7
dar. sofort zu besetzen	81	-44	-35,2	-63	-43,8	2.140	-143	-6,3
Bestand	749	-263	-26,0	-409	-35,3	1.279	50	4,1
dar. sofort zu besetzen	656	-269	-29,1	-406	-38,2	1.165	52	4,7
sozialversicherungspflichtig	743	-237	-24,2	-396	-34,8	1.262	61	5,0
dar. sofort zu besetzen	652	-244	-27,2	-396	-37,8	1.152	63	5,8
Abgang	436	-67	-13,3	-8	-1,8	3.917	-24	-0,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	408	-90	-18,1	-28	-6,4	3.839	24	0,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

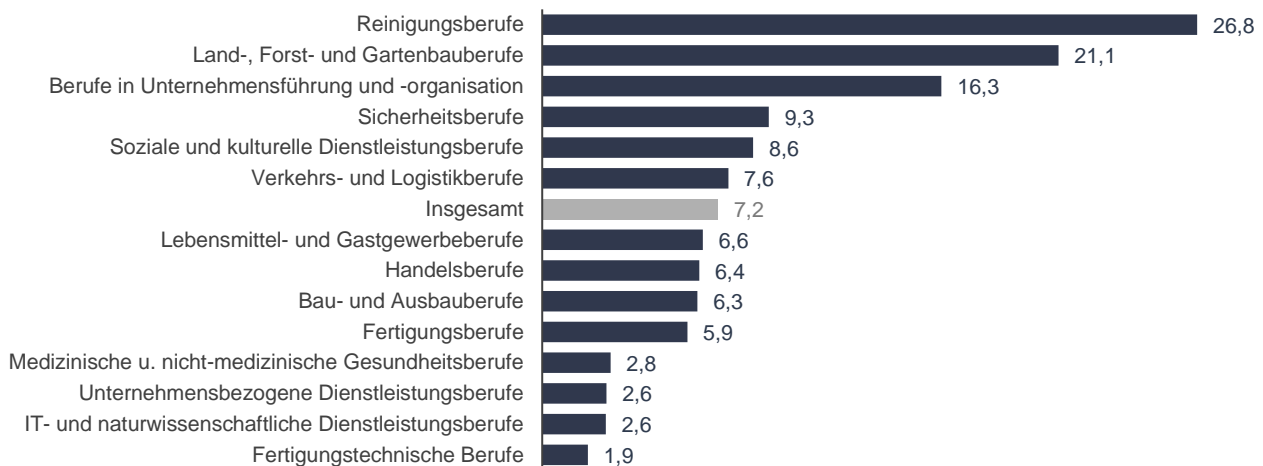
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Märkisch-Oderland

Dezember 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.385	100	92	1,7	34	0,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	485	9,0	36	8,0	-	-
Fertigungsberufe	166	3,1	-7	-4,0	-10	-5,7
Fertigungstechnische Berufe	166	3,1	5	3,1	14	9,2
Bau- und Ausbauberufe	672	12,5	43	6,8	-59	-8,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	374	6,9	9	2,5	-8	-2,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	207	3,8	-10	-4,6	2	1,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	431	8,0	13	3,1	9	2,1
Handelsberufe	545	10,1	1	0,2	-17	-3,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	473	8,8	20	4,4	24	5,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	118	2,2	13	12,4	-22	-15,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	52	1,0	-1	-1,9	3	6,1
Sicherheitsberufe	361	6,7	1	0,3	1	0,3
Verkehrs- und Logistikberufe	669	12,4	-30	-4,3	-38	-5,4
Reinigungsberufe	428	7,9	5	1,2	55	14,7
Keine Angabe	238	4,4	-6	-2,5	80	50,6
Gemeldete Arbeitsstellen	749	100	-263	-26,0	-409	-35,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	23	3,1	-14	-37,8	-11	-32,4
Fertigungsberufe	28	3,7	-20	-41,7	-37	-56,9
Fertigungstechnische Berufe	89	11,9	-37	-29,4	-37	-29,4
Bau- und Ausbauberufe	106	14,2	-15	-12,4	-4	-3,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	57	7,6	-33	-36,7	-36	-38,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	74	9,9	-16	-17,8	-78	-51,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	50	6,7	3	6,4	-22	-30,6
Handelsberufe	85	11,3	-23	-21,3	-27	-24,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	29	3,9	-2	-6,5	-23	-44,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	45	6,0	-2	-4,3	-15	-25,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	20	2,7	-8	-28,6	-14	-41,2
Sicherheitsberufe	39	5,2	-23	-37,1	-3	-7,1
Verkehrs- und Logistikberufe	88	11,7	-43	-32,8	-69	-43,9
Reinigungsberufe	16	2,1	-30	-65,2	-33	-67,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

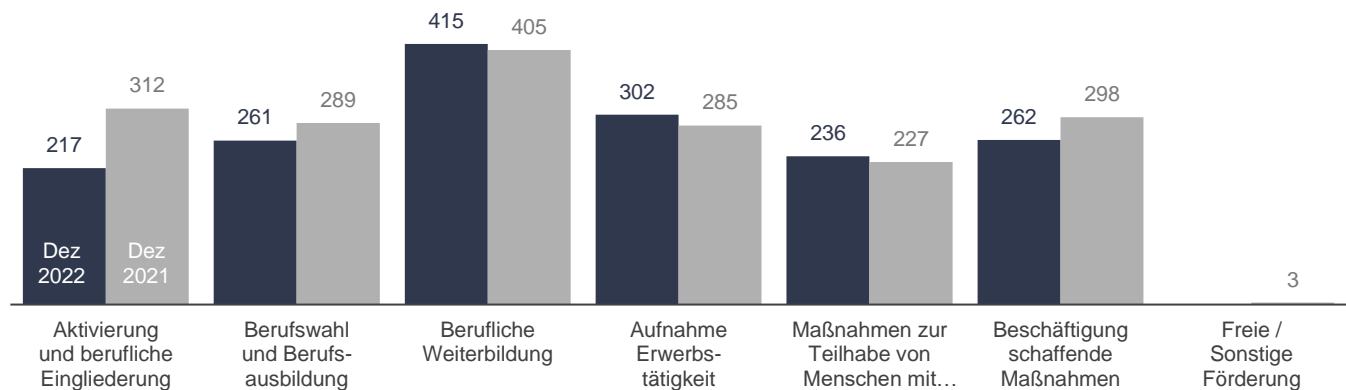
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Märkisch-Oderland
Dezember 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	196	-43	-18,0	-90	-31,5	3.120	-355	-10,2
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-2	-13,3	-7	-35,0	297	-75	-20,2
Berufliche Weiterbildung	48	-44	-47,8	2	4,3	864	22	2,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	57	5	9,6	11	23,9	667	17	2,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-4	-30,8	3	50,0	177	2	1,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	34	3	9,7	-6	-15,0	380	-49	-11,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	8	-7	-46,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	217	-13	-5,7	-95	-30,4	278	14	5,5
Berufswahl und Berufsausbildung	261	-3	-1,1	-28	-9,7	237	-28	-10,5
Berufliche Weiterbildung	415	-10	-2,4	10	2,5	388	-45	-10,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	302	-10	-3,2	17	6,0	301	3	1,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	236	-6	-2,5	9	4,0	220	7	3,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	262	-5	-1,9	-36	-12,1	278	5	2,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-3	-100,0	1	-1	-51,9
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	125	10	8,7	-73	-36,9	2.124	9	0,4
Berufswahl und Berufsausbildung	10	-1	-9,1	-12	-54,5	330	-97	-22,7
Berufliche Weiterbildung	55	-5	-8,3	-37	-40,2	858	-58	-6,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	72	21	41,2	13	22,0	652	-12	-1,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	3	23,1	-	-	167	13	8,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	33	3	10,0	-22	-40,0	394	76	23,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	9	-1	-10,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Märkisch-Oderland (Arbeitsort)

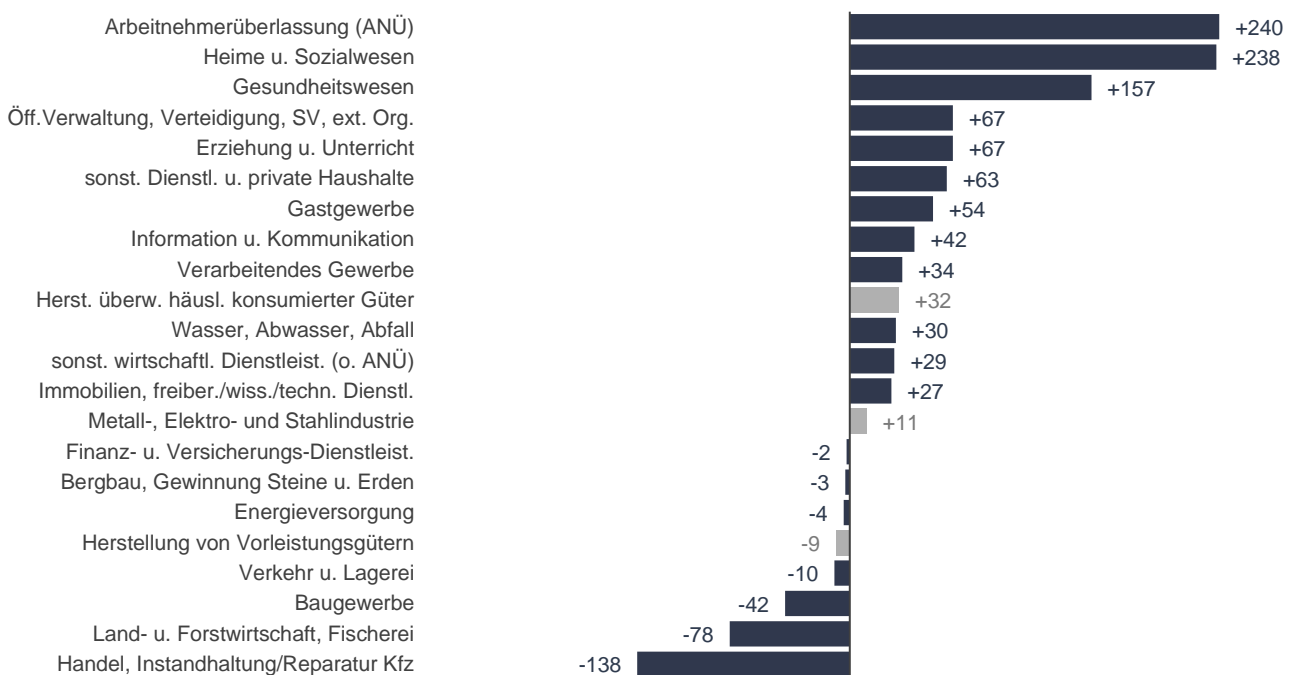
Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 52.921. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 771 oder 1,5%, nach +1.423 oder +2,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Arbeitnehmerüberlassung (+240 oder +23,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-138 oder -1,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2022 / Jun 2021	
	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	52.921	52.912	52.981	52.899	52.150	771	1,5
52,1% Männer	27.577	27.620	27.633	27.563	27.304	273	1,0
47,9% Frauen	25.344	25.292	25.348	25.336	24.846	498	2,0
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	4.586	4.676	4.762	4.809	4.241	345	8,1
64,4% 25 bis unter 55 Jahre	34.074	34.066	34.046	34.012	33.836	238	0,7
26,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	13.744	13.688	13.686	13.611	13.622	122	0,9
66,4% Vollzeit	35.131	35.140	35.188	35.147	34.782	349	1,0
33,6% Teilzeit	17.790	17.772	17.793	17.752	17.368	422	2,4
90,6% Deutsche	47.945	48.175	48.387	48.479	47.976	-31	-0,1
9,4% Ausländer	4.976	4.737	4.594	4.420	4.174	802	19,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Märkisch-Oderland

September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	September 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.088	109	1,8
davon			
mit 1 Person	3.681	-36	-1,0
mit 2 Personen	1.252	82	7,0
mit 3 Personen	615	77	14,3
mit 4 Personen	307	-20	-6,1
mit 5 und mehr Personen	233	6	2,6
darunter			
Single-BG	3.681	-36	-1,0
Alleinerziehende-BG	1.222	188	18,2
Partner-BG ohne Kinder	526	-44	-7,7
Partner-BG mit Kindern	568	-13	-2,2
nicht zuordenbare BG	91	14	18,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.790	175	10,8
davon: mit 1 Kind	916	120	15,1
mit 2 Kindern	574	62	12,1
mit 3 und mehr Kindern	300	-7	-2,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	10.567	311	3,0
darunter			
Männer	5.315	-75	-1,4
Frauen	5.252	386	7,9
Leistungsberechtigte (LB)	9.832	406	4,3
Regelleistungsberechtigte (RLB)	9.814	402	4,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	7.447	143	2,0
darunter			
Männer	3.646	-171	-4,5
Frauen	3.801	314	9,0
davon			
unter 25 Jahre	1.098	58	5,6
25 bis unter 55 Jahre	4.472	134	3,1
55 Jahre und älter	1.877	-49	-2,5
darunter			
Deutsche	5.728	-635	-10,0
Ausländer	1.719	778	82,7
darunter			
Alleinerziehende	1.209	185	18,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.367	259	12,3
darunter			
unter 3 Jahre	431	-23	-5,1
3 bis unter 6 Jahre	529	77	17,0
6 bis unter 15 Jahre	1.321	217	19,7
über 15 Jahre	86	-12	-12,2
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	18	4	28,6
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	735	-95	-11,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	263	28	11,9
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	472	-123	-20,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

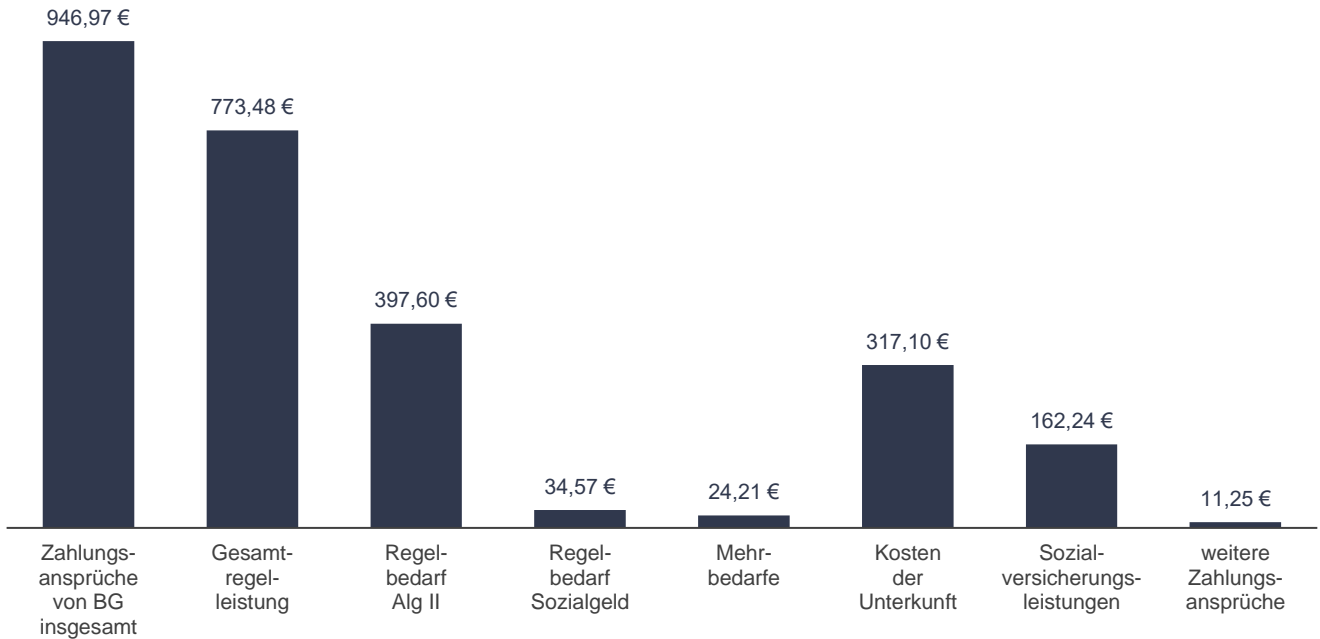
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Märkisch-Oderland

September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.765.161	947	6.088	947
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	4.708.921	773	6.080	774
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.420.590	398	5.488	441
Regelbedarf Sozialgeld	210.476	35	876	240
Mehrbedarfe	147.364	24	1.741	85
Kosten der Unterkunft	1.930.491	317	5.378	359
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.907.548	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	987.744	162	6.062	163
weitere Zahlungsansprüche	68.496	11	-	-
sonstige Leistungen	65.779	11	-	-
unabweisbarer Bedarf	986	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.732	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.